

Schulausschuss 24.01.2022

Erläuterungen Umgestaltung der Freianlagen IGS Augustfehn

Ausgangssituation: Schulgebäude mit verschiedenen Erweiterungen in den zurückliegenden Jahrzehnten. Der Schulhof entstand in seiner jetzigen Ausführung vermutlich in den 60er/70er Jahren. Die vorhandene Entwässerung erfüllt nicht mehr ihre Funktion. Der Fahrradunterstand hat augenscheinlich eine asbesthaltige Überdachung aus Faserzementplatten, den sogenannten Eternitplatten, welche kostenintensiv entsorgt werden müssen. Seitlich befinden sich verwilderte Gehölzflächen und Spielbereiche. Nach starken Regenfällen stehen großflächig Pflaster- und Spielflächen unter Wasser. Ältere Birkenbestände bekamen im letzten Sommer braune Blätter auf Grund der vorhandenen Staunässe. Evtl. sind diese Bäume inzwischen abgestorben oder haben nicht mehr die nötige Standsicherheit.

Nebengebäude, Freianlagen und Sportmöglichkeiten entsprechen nicht den heutigen Erfordernissen im Hinblick auf Nutzung und gestalterischer Qualität und auch behindertengerechter Nutzung – Eingangsbereich Mensa.

Entwicklungsziele: **Erstellung eines Schulhofes mit hoher Aufenthaltsqualität, vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten: Treffen, Unterhalten, Ruhen-, Lese- und Lernecken, Spielen, Freiluftunterricht.**

Umbau, Neubau, Ergänzung der Gebäude und Freianlagen als Gesamtkonzept für das Schulgrundstück im Hinblick auf

- gestalterische Qualitäten entsprechend heutiger Anforderungen,
- ortstypische Gestaltungskriterien,
- vielfältige Nutzung der Flächen für Aufenthalts-, Unterrichts- und Lernzwecke sowie Pausen- und Sportaktivitäten,
- Nachhaltigkeit,
- Naturnähe, Schaffung von Wohn- und Nahrungshabitaten für die heimische Tierwelt,
- Klimaveränderung, Kleinklima, Verdunstung, Beschattung durch Pflanzen
- Regenwassernutzung, funktionale Entwässerung
- Parken, Zuwegungen, An- und Abfahrten für Schüler, Lehrkräfte und Besucher.

Um oben genannte negative Kriterien zu verbessern, sollen die Freianlagen einen starken Kontrast zum Gebäude bilden durch:

- geschwungene Linien,
- Verwendung ortstypischer Wegebaumaterialien,
- üppige und vielfältige Bepflanzung,
- Möblierung im rauen Fabrik- und
- Industriecharakterstil,
- Spielgeräte aus geschälten Rundhölzern, soweit möglich.

Umsetzung verteilt auf mehrere Jahre in verschiedenen Bauabschnitten.

Im Winter/Frühjahr 2021 wurde ein Gestaltungskonzept für den Schulhof der IGS Augustfehn entwickelt und am 04.05.2021 dem damaligen Schulausschuss vorgestellt. Die Umsetzung war in drei Bauabschnitten (BA) angedacht.

Erster Bauabschnitt: Abrissarbeiten des abgängigen Fahrradunterstandes,
Bau des vorgesehenen Basketballplatzes mit neuer Entwässerung,
Bau eines Fahrradunterstandes an der Turnhalle.

Geschätzte Kosten brutto: 120.309,00 EUR

Zweiter Bauabschnitt: Abräumung abgängiger Pflasterflächen (nördliche Schulhoffläche),
Ausbau nicht mehr funktionaler Entwässerung,
Erneuerung der Pflasterflächen einschl. neuer Entwässerung,
Möblierung, Sitzplattformen, Spielen,
Pflanzarbeiten.

Dritter Bauabschnitt: Abräumung abgängiger Pflasterflächen (südliche Schulhoffläche),
Ausbau nicht mehr funktionaler Entwässerung,
Erneuerung der Pflasterflächen einschl. neuer Entwässerung,
Möblierung, Sitzplattformen, Grünes Klassenzimmer,
Pflanzarbeiten.

In der Schulausschusssitzung vom 04.05.2021 wurde es für sinnvoll gehalten, zusammen mit der geplanten Umsetzung des 1. BA die Entwässerung für den gesamten Schulhof vorzunehmen und nicht erst in den nächsten Bauabschnitten. Die aus 2017 stammende Entwässerungsplanung wird aktuell dem vorliegenden Vorentwurf angepasst. Um den vorhandenen Baumbestand in der Mitte des Schulhofes zu erhalten, muss die in der Planung von 2017 vorgesehene Hauptentwässerungsleitung, welche diesen Baumbestand nicht berücksichtigte, entsprechend verlegt werden. Da aktuell auch immer größere Niederschlagsmengen, verbunden mit Starkregen anfallen und deshalb auch noch zusätzliche Drainagen vorgesehen sind, soll die angesprochene Hauptentwässerungsleitung zusätzlich noch im Durchmesser vergrößert werden.

Im Rahmen der Corona-Pandemie hat es in den letzten Monaten bei den verschiedenen Baumaterialien Preissteigerungen von bis zu 100 % und mehr gegeben. Zusammen mit den oben genannten zusätzlich schon im 1. BA umzusetzenden Entwässerungsmaßnahmen für den gesamten Schulhof (BA 2 und 3) ergeben sich aktuell geschätzte Herstellungskosten in Höhe von **brutto ca. 324.000,00 EUR** für die Umsetzung des 1. BA, siehe auch Tabelle 1.

Tabelle 1

Vorläufige Kostenschätzung /Übersicht Vorentwurf, 3. Änderung vom 17.06.2021,
Basketballfeld (Asphalt), Fahrradunterstand Sporthalle, Entwässerung Gesamtfläche BA 1-3

Die Kostenschätzung umfasst die Abbrucharbeiten des Fahrradunterstandes, der Dachflächen der beiden Nebengebäude, die Abräumung des alten Plattenbelages im Bereich des neuen Basketballfeldes und der zukünftigen Entwässerungsleitungen auf Grundlage einer vorliegenden Entwässerungsplanung aus 2017 für den gesamten Schulhof. Bei den Dachflächen wurde von asbesthaltigen Faserzementplatten ausgegangen.

In den Kosten für das Basketballfeld sind der vorgesehene Asphaltbelag, ein Ballschutzzaun entlang der Gehölzgruppe, welcher den Schulhof vom Parkplatz abtrennt und an den Kopfenden des Feldes sowie zwei Fundamente mit Bodenhülsen für Basketball 1-Mast-Ständer mit Körben enthalten. Die Beschichtung des Feldes ist in der Kostenaufstellung nicht enthalten. Im Bereich der Entwässerungsleitungen wird die aufgenommene Pflasterfläche mit einfachem Rechteckpflaster sowie zuvor aufgenommenen, noch wiederverwertbaren Platten als Provisorium wieder geschlossen, siehe unter Punkt Nr. 8 Verkehrsanlagen, bis die Umgestaltung des gesamten Schulhofes vorgenommen wird.

Umgestaltung Schulhof IGS Augustfehn, 1. BA einschl. Entwässerung BA 2 und 3

1)	Baustelleneinrichtung	10.100,00 EUR
2)	Verkehrssicherung	500,00 EUR
3)	Räumungsarbeiten	
	Abräumung: Plattenbelag, Fahrradunterstand	35.400,00 EUR
4)	Erdarbeiten	10.500,00 EUR
5)	Entwässerung Gesamtfläche	90.800,00 EUR
6)	Tragschichten	23.900,00 EUR
7)	Basketballplatz	33.900,00 EUR
8)	Verkehrsanlagen, Wegebau- und Pflasterarbeiten	14.800,00 EUR
9)	Fahrradunterstände mit Anlehnbügel	41.900,00 EUR
10)	Sanierung Nebengebäude Fahrradunterstand alt (Eigenleistung BBH)	7.000,00 EUR
11)	Stundenlohnarbeiten	3.300,00 EUR
Summe Titel 1.0 – 11.0		272.100,00 EUR
zuzüglich 19 % Mwst.		51.699,00 EUR
Gesamtsumme		323.799,00 EUR

Für den 1. BA ergibt sich somit eine Kostenerhöhung von brutto rund 203.490,00 EUR von ursprünglich 120.309,00 EUR auf jetzt 323.799,00 EUR. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die dazu gekommenen Entwässerungskosten in möglichen späteren Ausführungsschritten nicht mehr anfallen. Weiter ist zu berücksichtigen, dass es sich bei den ursprünglichen Kosten des 1. BA noch um „Vor-Corona-Kosten“ handelt – die zuvor genannten Preissteigerungen von bis zu 100 % oder teilweise auch mehr konnten dort daher seiner Zeit nicht berücksichtigt werden.

Diese Mehrkosten durch die extremen, coronabedingten Preissteigerungen sind in die Kostenschätzung der Tabelle 4 mit eingeflossen, ebenso wie die Entwässerungsmaßnahmen für den gesamten Schulhof, die Asbestentsorgung des Fahrradstandes.

Aufgestellt,

Leer, den 11.01.2022

Dipl. Ing. Werner Klöver, WK Freiraumplanung